

Geschäftsmodell

Kernaktivitäten

- Komponenten-Entwicklung
- Herstellung
- Reduktion der Produktionskosten
- Produktzertifizierung



Kundenbeziehungen

- Primär-User
- Sekundär-User
- Tertiär-User



Hauptpartner

- Primär-User
- Sekundär-User
- Tertiär-User
- XoSoft Projektpartner und ihr Netzwerk



Leistungsversprechen

Die Mobilität und Selbstständigkeit der Nutzer erhöhen, um so deren Lebensqualität zu steigern und ein gesundes Altern zu ermöglichen.

XoSoft ist einfach, praktisch und bequem, zu einem bezahlbaren Preis.



Kundensegmente

Bis 2020

Schlaganfallpatienten

16 Millionen/Jahr
5% Marktdurchdringung
800'000

Seniorinnen/Senioren

74.4 Millionen
1% Marktdurchdringung
744'000

Gesunde Bevölkerung

496 Millionen
0.1% Marktdurchdringung
496'000



Kernressourcen

- Sensoren, Antriebe, Werkstoffe
- Mechatronische Entwicklung
- Bewegungslabor und Test-Partner
- Cloud-Infrastruktur



Kanäle

- OSSUR's weltweites Vertriebsnetz
- O&P Workshops



Projektpartner

Das XoSoft Konsortium besteht aus Partnern, darunter zentrale Akteure aus Industrie und Wirtschaft, deren Fachgebiete und Kompetenzen sich ideal ergänzen.



Zahlen und Fakten

pocket guide designed by accelopment © 2016

Projektdauer:
1. Februar 2016 – 31. Januar 2019

Förderprogramm/Call Topic:
Horizon 2020/ICT-2015 (RIA)

Budget:
5.4 Millionen Euro

Bereich:
ICT Robotics

Kontakt



Dr Jesús Ortiz
XoSoft Wissenschaftliche Koordination
jesus.ortiz@iit.it



Dr Eveline Graf
Leiterin Patienten Tests
eveline.graf@zhaw.ch



Dr Markus Wirz
Leitung F&E, ZHAW/ Institut für Physiotherapie
markus.wirz@zhaw.ch

info@xosoft.eu
www.xosoft.eu

XoSoft

Modulares Soft-Exoskelett zur
Unterstützung von Menschen mit
eingeschränkter Mobilität

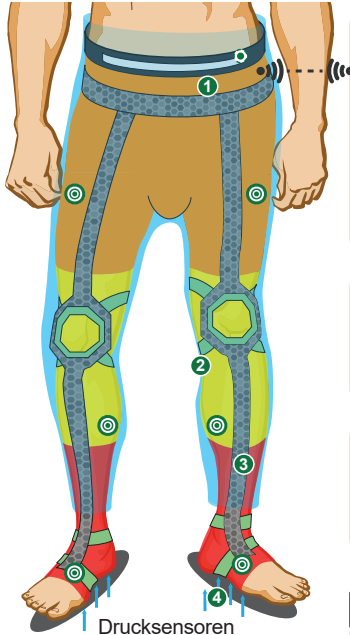
www.xosoft.eu



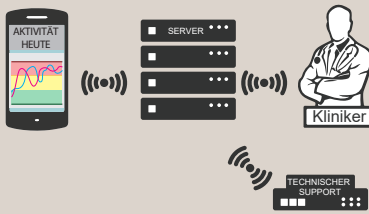
Dieses Projekt erhält Zuwendungen aus dem EU-Forschungsrahmenprogramm Horizont 2020 für Forschung und technologische Entwicklung unter der Fördernummer 688175.

Produktbeschreibung

XoSoft ist ein modulares Soft-Exoskelett für die unteren Extremitäten zur Unterstützung von Menschen mit Mobilitätseinschränkung. Es besteht aus jeweils einzelnen Modulen für Knöchel, Knie und Hüfte, die je nach Bedürfnis der Nutzer entweder individuell oder kombiniert verwendet werden können.



Kommunikation und Connected Health



1 Verarbeitungszentrale

- Datenerfassung
- Antriebssteuerung
- Kommunikation
- Energieversorgung

Weiche Sensoren und Antrieb

- 2 Gelenk mit variabler Steifheit
- 3 Antrieb für mehrere Gelenke
- 4 Intelligente, weiche Sensoren
- ⊙ Trägheitssensoren (für 3D-Kinematik)



Nutzergruppen

Als Medizinprodukt unterstützt XoSoft Menschen mit geringer bis moderater Mobilitätseinschränkung. Das XoSoft Soft-Exoskelett wird Betroffenen helfen ihre Gesundheit und Lebensqualität zu verbessern.



Primäre User

- Seniorinnen/Senioren
- Menschen mit Mobilitätseinschränkung nach inkompletter Querschnittlähmung oder Schlaganfall



Sekundäre User

- Ärztinnen/Ärzte
- Physiotherapeuten/-innen
- Pflegepersonal
- Angehörige

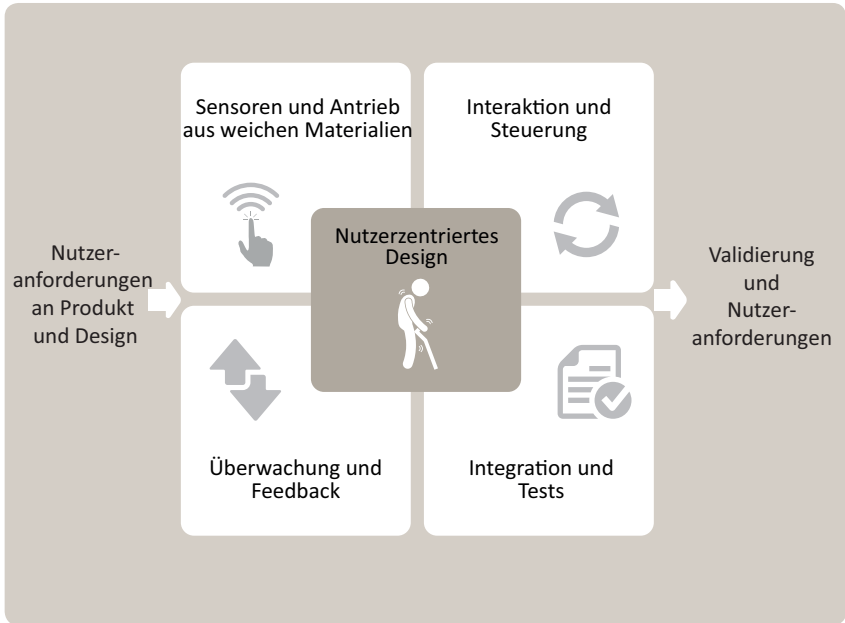


Tertiäre User

- Sozialversicherungen
- Krankenkassen
- Politische Entscheidungsträger
- Interessengruppen

Nutzerzentriertes Vorgehen

Die Anforderungen der Nutzer an die Eigenschaften des Produkts und dessen Design werden erhoben, bevor die Technologieentwicklung beginnt. Das Produktdesign wird mit Technologien umgesetzt, die speziell im Hinblick auf die Nutzeranforderungen entwickelt wurden.



Prototypen

Alpha-Modell: Dieses Modell wird bis Oktober 2016 mit bestehenden Technologien entwickelt. Sein Zweck ist es erfinderisches Denken anzustossen und den Design-Prozess zu beschleunigen. Ausserdem stellt es sicher, dass der Design-Prozess nutzerzentriert bleibt.

Beta-Modell: Während des Projekts wird der Prototyp mit neuen Technologien ausgestattet. Die verschiedenen Beta-Modelle werden unter Laborbedingungen getestet. Das letzte Beta-Modell wird mit einem vollständigen Antriebs- und Sensorsystem ausgestattet, aber nur eingeschränkt autonom sein. Diese Version wird für klinische Tests benutzt.

Gamma-Modell: Das finale Modell wird vollständig autonom sein, so wie eine Person es benutzen würde, und wird sich für Tests bei den Nutzerinnen und Nutzern zu Hause eignen.

